

Korrekturbelastung - Maßnahmen des Landes?

Beitrag von „Hermine“ vom 5. November 2007 07:11

Hallo Vaila,

in Bayern muss jede (!) vorherangesagte Klausur (das sind so 3-4 pro Jahr und Klasse) dem Fachbereitsleiter komplett im Satz übergeben werden und der korrigiert dann stichprobenartig nach und schreibt seine Beobachtungen auf ein Blatt- das alles kommt dann zum Schulleiter, der noch mal stichprobenartig nachschaut.

Außerdem werden vor jeder neu eingeführten Aufsatzart- und das sind fast alle- zwei Übungsaufsätze verlangt.

Tests in Nebenfächern sind vorgeschrieben und zwar mindestens einer pro Halbjahr, je mehr desto besser, denn umso stichfester ist die Note.

Liebe Grüße

Hermine

Edit: Was ich schon früher mal schreiben wollte- wenn meine Schüler in den Tests die angegebene Anzahl von Worten oder Sätzen deutlich überschreiten, dann verteile ich auch schon mal Minuspunkte.

Klappt wunderbar, inzwischen hält sich jeder dran.